

## Rückfallfieber

### Erreger:

Bakterien aus der Familie der Borrelien

### Verbreitung:

Afrika, Saudi-Arabien, Iran, Indien, Zentralasien, vereinzelt Amerika und Südeuropa

### Infektionsweg:

Die Übertragung erfolgt durch Kleiderläuse.

### Inkubationszeit:

5-15 Tage, in der Regel 8 Tage

### Ansteckungsgefahr:

Die Erkrankung ist nicht von Mensch zu Mensch übertragbar.

### Symptomatik:

Nach Verteilung des Erregers in die Organe kommt es während der Vermehrungsphasen zu Fieberschüben, die von einem ausgeprägten Krankheitsgefühl, Gelbsucht, Hautausschlag sowie in ca. 10-30 % der Fälle von neurologischen Erscheinungen begleitet sein können. Der erste Fieberschub dauert ca. 3-6 Tage an.

Nach einem fieberfreien Intervall von ca. 1 Woche kommt es meist zu einem ca. 2-3 Tage andauernden Fiebrückfall. Es wurden bis zu 13 Rückfälle registriert. Die Dauer und Schwere der Anfälle ist in der Regel rückläufig. Die Sterblichkeit der unbehandelten Erkrankung liegt bei 5-50 %.

### Diagnostik:

Es gelingt der Erregernachweis meist mikroskopisch im Blutausstrich.

### Therapie:

Die Behandlung erfolgt mit Antibiotika.

### Prophylaxe, Immunität:

Verbesserung des hygienischen Standards, Beseitigung der Kleiderläuse, Vermeidung von Zeckenstichen. Es entsteht eine zeitlich begrenzte, typspezifische Immunität.

Besondere Maßnahmen für Kontaktpersonen sind bei fehlender Ansteckungsgefahr nicht erforderlich.

### Mehr Informationen?

☎ Sachbearbeitung: 0431 901-2108, -2117  
☎ Ärztliche Beratung: 0431 901-2120, -2130, -4427

Landeshauptstadt Kiel | Fleethörn 18-24, 24103 Kiel  
Amt für Gesundheit | Infektionsschutz@kiel.de